_____
Ort, Datum

Antragsteller:

_____
_____
_____
_____

An das
Landratsamt Böblingen
Amt für Straßenverkehr & Ordnung
Parkstraße 16
71034 Böblingen

Tel. 07031/663 - 1401 Fr. Buhse
- 2145 Fr. Hahn
- 1097 Hr. Schweitzer

Fax: 07031/663 - 1420

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung:

Name:_____
Tel.Nr. dienstl.: _____
Tel.Nr. mobil: _____
Fax: _____
E-Mail: _____

Unterschrift: _____

Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung

gem. § 45 Abs. 6 StVO

Verkehrsbeschränkungen:

☐ Fahrbahneinengung
(Restfahrbahnbreite: min. 5,50m)

☐ Sperrung des Fußgängerverkehrs

☐ halbseitige Sperrung
(Restfahrbahnbreite: min. 3,00m)

☐ Sperrung des Fahrradverkehrs

☐ Gesamtsperrung

☐ Halteverbot, Länge in „m“ und genaue Ortsangabe (von Hausnummer bis Hausnummer):

_____

Lage der Baustelle:

☐ innerorts ☐ außerorts

Ort: _____

Straße/Hausnr./ bzw.Flst:_____

Dauer: vom: _____ Uhrzeit: _____ bis: _____ Uhrzeit: _____

Grund der Sperrung: _____

Bei **Gesamtsperrung** Vorschlag über geeignete **Umleitung**: _____

_____

_____

Es ist zusätzlich ein **Lageplan** hinzuzufügen, in dem der zu sperrende Straßenabschnitt eingezeichnet ist.

Angaben zu den Straßenverhältnissen:

Mittelmarkierung vorhanden: ☐ ja ☐ nein

gesamte Fahrbahnbreite: _____ m

verbleibende Restfahrbahnbreite beträgt: _____ m

Ist das **Parken in diesem Bereich erlaubt**? ☐ ja ☐ nein

Und auf der **gegenüberliegenden** Seite? ☐ ja ☐ nein

Angaben zur Sperrung:

genaue **Länge** _____ m und **Breite** _____ m der Baustelle (inkl. Baufahrzeuge).

Gehweg betroffen: ☐ ja ☐ nein

Gehweg: ☐ auf beiden Straßenseiten vorhanden ☐ auf einer Straßenseite vorhanden:

☐ auf der zu sperrenden Seite

☐ auf der gegenüberliegenden Seite

Ist der Gehweg auch **nach Beginn der Maßnahme nutzbar**? ☐ ja, die nutzbare Breite beträgt noch: _____ m
☐ nein

Wenn nein, gibt es Querungsmöglichkeiten (z.B. Fußgängerüberweg) für Fußgänger in unmittelbarer Nähe?

_____

„Zone- 30“ Bereich ☐ ja ☐ nein

verkehrsberuhigter Bereich ☐ ja ☐ nein

Buslinie wird tangiert ☐ ja ☐ nein

Die **Absicherung** der Baustelle soll erfolgen: ☐ gem. beiliegendem Verkehrszeichenplan

☐ gem. RSA nach Regelplan-Nummer_____

==========

W I C H T I G !!!

1. Bitte verwenden Sie **unser Antragsformular**!

2. Bitte beachten Sie unsere **Antragsfristen auf Seite 3**!

3. **Unvollständige** Anträge werden künftig zur Vervollständigung an Sie als Antragsteller zurückgesandt. Bei jeder Verzögerung wird ggfs. ein zusätzlicher Arbeitstag zur Bearbeitung hinzugerechnet.

A n t r a g s f r i s t e n

Eine termingerechte Bearbeitung kann nur erfolgen, wenn nachstehende Antragsfristen eingehalten werden:

Bundes-, Landes- und Kreisstraßen:

- halbseitige Sperrung mind. 2 Wochen
- Gesamtsperrung mind. 1 Monat

Gemeindestraßen:

- halbseitige Sperrung mind. 5 Arbeitstage
- Gesamtsperrung mind. 10 Arbeitstage

A u f g r a b u n g e n

Unabhängig von unserer verkehrsrechtlichen Anordnung ist bei Eingriffen in den Straßengrund von Kreis-, Landes- oder Bundesstraßen **vorab** beim Amt für Straßenbau (Tel.-Nr. 07031/663-1044) eine Aufgrabungsgenehmigung einzuholen.

Unerlaubte Aufgrabungen können die Einstellung der Baumaßnahme und / oder empfindliche Bußgelder zur Folge haben.

Aufgrabungen von Gemeindestraßen sind beim Rathaus der jeweiligen Gemeinde zu beantragen.